

MARIO HÖGEMANN

Gabelsbergerstraße 33, 50674 Köln

0177 / 501 79 48

post@mariohoegemann.de



MARIO HÖGEMANN

Geburtsdatum	10.04.1989	<u>Ausbildung</u>
Geburtsort	Nürnberg	Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Diplom im Studiengang Schauspiel Abschluss 2014
Größe/Figur	1,76 cm / schlank	
Haarfarbe	dunkelblond	Universität Hildesheim, Kulturwissenschaften und ästhetische Praxis (Hauptfach Theater) 2008 – 2010
Augenfarbe	blaugrün	
Nationalität	deutsch	TANZFAKTUR KÖLN Contemporary Dance Leitung: Philine Herrlein 2016 - 2018
Stimmelage	Bariton	
Sprachen	Deutsch, Englisch, Französisch	
Fähigkeiten	Zeitgenössischer Tanz, Standard Tanz, Akrobatik, Commedia dell' Arte, Suzuki, Bouffonerie, Bühnenfechten/-kampf	<u>Vorstudierte Rollen</u>
Führerschein	Klasse B	Presley · Der Disney-Killer · Philip Ridley
Wohnort	Köln	Michael · bash · Neil LaBute
Wohnmöglichkeiten	München, Stuttgart, Hannover, Bremen, Wien, Berlin, Hamburg	Junge · Die Liebe ist ein · Lola Arias Heckenschütze
		Werther · Die Leiden des jungen · J.W.v. Goethe Werther

MARIO HÖGEMANN

Theater

2018	studiobühneköln fünfzehnminutenfestival Performer in „Julishka“ Regie: Mario Högemann und Nina Karimy		Theater Bonn Prometheus in „Am Anfang war das Chaos“ Regie: Christina Schelhas
2017	studiobühneköln Rosi in „NUR UTOPIEN SIND NOCH REALISTISCH! (UA)“ Regie: Daniel Schüssler		Theater Marabu Bonn NACHWUCHS REGIE Griff in „Griff der Unsichtbare (AT)“ nach einem austral. Independent Film Regie: Christina Schelhas
	Brotfabrik Bühne Bonn Odysseus in „Odyssee“ nach Homer Regie: Christina Schelhas	2014 - 2011	Theater im Bauturm Köln Hamlet in „Generation Hamlet“ Regie: Stefan Herrmann
	Akademie für Darstellende Kunst BW Ekart in „Baal“ von Bertolt Brecht Regie: Amelie Hafner		Theater Regensburg Peter in „Peterchens Mondfahrt“ Regie: Eva Veiders
2016 - 2015	FAVORITEN FESTIVAL Dortmund Performer in „Another Living Theater: Paradise Now“ Leitung: Jascha Sommer		Tanzcompagnie bodytalk Tänzer in „Bonnkrott – eine Stadt tanzt“ Bonn Hauptbahnhof Choreographie: Yoshiko Waki, Rolf Baumgart
	Volkstheater Wien Koproduktion Wiener Festwochen Janos Wendeler (Chabo) in „Wir Hunde / Us Dogs“ Regie: Signa und Arthur Köstler		Theater Bonn Stricher in „The Songs of Tom Waits“ Liederabend im Rahmen der Theaternacht Regie: Michael Barfuß
	Theater Oberhausen CHEERS FOR FEARS Festival Kostja aus „Die Möwe“ nach Falk Richter Eigenregie		Theater Bonn Beamter in „Der entfesselte Fidelio“ Regie: Klaus Weise

MARIO HÖGEMANN

Film

2016 - 2018

ZDF
e + u tv film- und fernsehproduktionen
Sprecher für "Das erste Mal...USA/Europa"
Regie: Georg Bussek

2016

WDR
Schauspieler für "Wissen macht AH!"
Regie: Thomas Knetsch

2015

Filmwerkstatt Münster
Schauspieler für Regie-Seminar
Leitung: Sven Taddicken

2014

Lars (HR) in "Retorno"
Barbarossa Film
Regie: Jörg Kobel // René Harder

2013

Kino Kabarett Mainz

2012

Filmworkshop unter der Leitung von
Norman Schenk in Arendsee bei Berlin

2012

Erik (HR) in "Der Sohn"
Kunsthochschule für Medien Köln
Regie: Stephanie Englert
Leitung: Prof. Verena Rudolph

Auszeichnungen

NESTROY Preis 2016
in der Kategorie Spezialpreis mit
"Wir Hunde / Us Dogs"
Regie: Signa und Arthur Köstler
Volkstheater Wien / Wiener Festwochen

eingeladen zum
Spielarten Festival NRW mit
"Griff, der Unsichtbare", Theater Marabu Bonn
Spielzeit 2016/2017

ausgewählt für die Reihe
Junges Theater des Kultursekretariats NRW mit
"Griff, der Unsichtbare", Theater Marabu Bonn
Spielzeit 2017/2018

eingeladen zum
WESTWIND Festival NRW 2017
Theatertreffen-Stipendium

Kölner Theaterpreis 2017
"NUR UTOPIEN SIND NOCH REALISTISCH!(UA)"
Regie: Daniel Schüssler